

Inhaltsübersicht „Grafschafter Heimat-Kalender“ 1926 - 1941

Die Grafschafter Heimat-Kalender sind einsehbar in:

- Stadtbibliothek Nordhorn (komplett)
- Bücherei des Emsländischen Heimatbundes (z.T.)
- UB Freiburg 1936-1941
- Aurich, Bibliothek der Ostfriesischen Landschaft, Jg. 1935
- ULB Münster (ab 1935)
- Staatsbibliothek Berlin (1936-1941)
- Bayerische Staatsbibliothek München (1935-1951)
- Landesbibliothek Berlin (1935, 1937, 1940)
- Deutsche Nationalbibliothek Frankfurt/Leipzig
- Herzog-August-Bibliothek Wolfenbüttel
- Staatbibliothek Dortmund (1936-1940)

Grafschafter Heimat-Kalender für das Jahr 1926. 1. Jg. Bearbeitet von

Heinr. Specht. Hrsg. von Heinr. Kip, Neuenhaus o. J.

Liebe Landleute!	2
van der Linde, Unse Groafschupp [Gedicht]	3
Kalendarium	4-15
Chronologische Charakteristik des Jahres 1926 nebst Grundlagen der	
Festrechnung	16
Die Finsternisse des Jahres 1926	16
Die beweglichen Fest des Kirchenjahres von 1926-1930	17
Was der „Hundertjährige“ von 1926 sagt	17
t' giff anner Weer [Gedicht]	17
Trächtigkeitskalender	18-19
Märkte-Verzeichnis	20-23
Pröäties van't Weer	22
van der Linde, Dat Lewen [Gedicht]	23
Kleine Ortskunde (Statistisches)	24-30
De Noabers stichelt	30
De Buur int Groafschupper Spreckwort	30
Hans Valentin, Eins ist not!	31
Heidnische Kultstätten in der Grafsch. Bentheim	32
Der Sieg des Christentums in der Heimat und die Schulenhöfe	33-34
Ludwig Edel, Das mittelalterliche Patriziat der Stadt Schüttorf	34-37
Amor (Gedicht)	37
van der Linde, Geert en Jenne. En Vertellsel ut 't vörige Jahrhundert	38-42
Wiese Pröäte	42
Thrina von Soest, die Geisterseherin von Bentheim. Nach Aufzeichnungen	
des Pfarrers Seither von 1652	43-45
Hans Valentin, Herbst [Gedicht]	45
Die Papiermühle von Wilsum	46
Hans Valentin, Heidefahrten [Gedicht]	47
L. Sager, Von Niedergrafschafter Bauernhöfen	48-48a
De beste Medizin ([Gedicht])	48a
Hans Valentin, Das Volksschulwesen der Grafenschaft Bentheim	49-51

Wat nen aulen Emmelkamper Buur van de Wulf en de Voß vertellde	51-52
H. Specht, Geschichte der Neuenhauser Seifensiederei	53-55
Der Glockenguß von Uelsen 1839 und etwas vom Baiern	55-56
H. Specht, Et Schoap is up. Der Niedergang eines alten Volksfestes, des Nordhorner Schöpiesgelages	57-61
Nen arigen Namen [Gedicht]	61
Liebesleben des in der Grafschaft hauptsächlich vorkommenden Wildes [Gedicht]	62-63
Stammbuchvers	63
H. Specht, Das Handwerk in der Grafschaft Bentheim	64-66
H. Wieking, Woran krankt unsere bäuerliche Geflügelzucht in der Grafschaft Bentheim, und wodurch kann dem Uebel abgeholfen werden?	67-69
Füür böten [Gedicht]	69-71
H. Specht, Uelsen in Vergangenheit und Gegenwart	71-76
Namens [Gedicht]	76
H. Wippermann, Wo Jan smuggelt	77
Schuster Pick [Gedicht]	77
Werbung	78-138

Grafschafter Heimat-Kalender für das Jahr 1927. 2. Jg. Bearbeitet von
Heinr. Specht. Hrsg. von Heinr. Kip, Neuenhaus o. J.

Liebe Landsleute!	2
van der Linde, Groafschupper! [Gedicht]	3
Kalendarium	4-15
Chronologische Charakteristik des Jahres 1927 nebst Grundlagen der Festrechnung	16
Die beweglichen Feste des Kirchenjahres von 1927-1930	17
Die jüdischen Feste 1927	17
Die Finsternisse des Jahres 1927	17
Vom hundertjährigen Kalender	18
Die mutmaßliche Witterung der einzelnen Monate des Jahres 1927 nach dem „Hundertjährigen“	18-20
Heinrich Specht, Uelsen am Abend [Gedicht]	20
Märkte-Verzeichnis	21-24
Erika Lichte, Das Lied in der Linde [Gedicht]	24
Trächtigkeitskalender	25-26
Der Kreis (Statistisches)	27-29
Der Sperling und die Sperlingsverfolgung im Bentheimischen	30-32
Erika Lichte, Winternacht [Gedicht]	32
Von den ersten Glaubensboten in der Grafschaft Bentheim	33-34
Die Gründung unserer Kirchen	34-35
H. Specht, Das Bentheimer „Kohlen“fieber	35-38
Die Fahne der Nordhorner Schützengilde	38-40
H. Specht, Hut ab [Gedicht]	41
Ludwig Sager, Derkohm, der Sedanstürmer	42-44
L. Sager, Derkohm, der Sedanstürmer. Eine Jagdgeschichte	42-44
Carl van der Linde, De nye Borgermester. En Vertellsel ut aule Tieden	45-47
L. Sager, „Auf ferner, fremder Aue“ [Gedicht]	47

Der Otterfang in der Grafschaft Bentheim	48-49
van der Linde, Well is tefree? [Gedicht]	49
Hans Valentin, Die Insel der Sehnsucht [Gedicht]	50Georg
Georg Kip, Volkssitten im Land von Kattun und Heide. Eine volkstümliche Plauderei	51-55
L. van Geel, Mittagsstille in der Heide [Gedicht]	55
L. Sager, Everwins Urfehde in Lage 1418 [Gedicht]	56
Peter Bomfleur, Eine Schüttorfer Predigerwahl im Jahre 1730	57-63
L. van Geel, Nordhorn	63
Ein alter Herr	64-66
Carl van der Linde, Hallo! En elekters Vertellsel	66-68
H. Specht, Der Kampf des Grafschafter Landwirts mit dem Sande	68-72
L. Wedewen, Markenstreitigkeiten in der Brechte	72-75
H. Specht, Die Ausbreitung des Handwerks über die Grafschaft Bentheim	75-77
Erika Lichte, Heidewinter [Gedicht]	77
H. Specht, Unsere Aufbauschule	78-80
Erika Lichte, Reifezeit [Gedicht]	80
van der Linde, Groafschupper Heimatsleed	81
Das Schulte Holmersche Kolonat in Samern. Ein Bericht aus dem Jahre 1861	82-83
H. Specht, Die Geschichte der Moorkolonien Piccardie, Georgsdorf, Adorf und Neuringe	83-89
van der Linde, De Deerquäller [Gedicht]	89
van der Linde, Verloren Glück [Gedicht]	90
H. Specht, Arbeiterorganisationen im Kreis Bentheim (Zwei Gewerkschaftsjubiläen 1927)	91-93
van der Linde, De Groafschupper Heimatverein [Gedicht]	94
Grafschafter Heimat-Kalender für das Jahr 1928. 3 Jg. Bearbeitet von	
Heinr. Specht. Hrsg. von Heinr. Kip, Neuenhaus o. J.	
van der Linde, Heimat [Gedicht]	2
Kalendarium	3-14
Märkte-Verzeichnis	15-17
L. Sager, November 1918 [Gedicht]	18
Statistisches. Der Kreis	19-26
Et Frijen [Gedicht]	
Ratswahlen in Bentheim und Schüttorf	27-29
Pastor, Küster, Lehrer, Arzt [Grafschafter Sprichwörter]	29
Werbung	30-31
Die Nordhorner Textilindustrie [Statistik]	32
Hans Valentin, Unsere Jugend!	33
H. Specht, Die Fürstenabfindung in der Grafschaft Bentheim	34-41
De Schulten Name is hunnert Daler wert	41-42
Die Neuenhauser Apotheke	43-45
Das Schicksal der Bauernhöfe in den Kirchspielen Uelsen, Wilsum und Emlichheim	45-47
H. Specht, Die Geschichte der Nordhorner Berufsschule von 1900-1927	48-54
Zum Zungenbrechen für Grafschafter Jungen	54
van der Linde, Holland en de Groafschupp [Gedicht]	55

Grafschafter Scherzschimpfworte, Ausrufes und anderes	55
van der Linde, Jan Hinderk en de Harzer Berge	56-57
Nordhorn [Gedicht]	58
Nüssen Geert, der Schmuggler	58-61
Herbstabend in der Heide ([Gedicht]	61
Wilhelm Stokmann [1860-1927]	62-63
Namen und Herkunft der Nordhorner Bürger	64-68
Grafschupper unnermekar!	68
van der Linde, Jan-Oahm [Gedicht]	68
Herbstgold [Gedicht]	69
van der Linde, Von alter Zeit. Wehmütige Betrachtungen	69-72
van der Linde, Swienslachten [Gedicht]	72
W. Berge, Vom Grafschafter Obstbau	73-75
Nüssen Geert, der Zollaufseher	75-77
Zehn Gebote für „Ströäper, „Jäger“ und andere Leute	78
van der Linde, Theater in Dumshagen. En Vertellsel	79-80
H. Specht, Die Hühnerjagd in der Grafschaft	81-83
van der Linde, Weiß du noch? [Gedicht]	83

Grafschafter Heimat-Kalender für das Jahr 1929. 4. Jg.

Bearbeitet von Heinr. Specht. Hrsg. von Heinr. Kip, Neuenhaus o. J.	
van der Linde, Verloot	2
Kalendarium	3-14
Märkte-Verzeichnis	15-17
Hausregeln	17
Chronologische Charakteristik des Jahres 1929 nebst Grundlagen der Festrechnung	18
Wetterregeln	18
van der Linde, Dat aule Platt	19
Der Kreis. Statistisches	20-26
Heimatverein der Grafschaft Bentheim. Mitgliederverzeichnis	27-30
L. Sager, Nächtliche Begegnung (Uelsen 1906) [Gedicht]	31
Kreuzwort-Bilder-Preisrätsel	32
van der Linde, Moj is dat Groafschupper Land	33
Der letzte Nordhorner Marterpahl	34-36
L. Sager, Der Isterberg Gedicht	37
L. Sager, Das Lied vom „Weißen Berg“	39
H. Specht, Der Brand von Ohne	38-40
H. Specht, Beyerkriege in Uelsen, Georgsdorf und Neuenhaus	40-46
van der Linde, Dat slechte Gewetten. En Vertellsel	47-50
H. Specht, Jan Hübers, der Nordhorner Schützenkönig von 1691 und die bösen Sechs	50-53
L. Sager, Aus der Jugendzeit	53-55
van der Linde, By Bollenkamps up Visite	55-57
Die Landwirtschaft im Amte Bentheim 1861	58-62
Warum muß der Landwirt düngen?	62-65
Der alte Bramkamp	65-67
Schützt die Hülsenhecken!	68-69

Der Eibenbaum von Wietmarschen	69-70
Der Streit um den Gildkamp	70-74
van der Linde, De Torentklocken	74
H. Specht, Das Rätsel des Isterberges	75-77
Bad Bentheim	77-79
L. Sager, Waffenstillstand im November 1918 [Gedicht]	79
Het Kalw en de nieuwe Burschule (Emmelkamper Platt)	80
Heynohm up'n Lamberg by Emmelkamp	80
Die Ausgrabungen beim Kloster Sibculo	81-85
Georg Kip, Vom Hausbau und Hausschutz. Eine volkskundliche Betrachtung	85-90
Abends am Holze. Eine jagdliche Plauderei vom alten Förster	90-92
H. Specht, Zur Geschichte des Zeitungswesens. Die erste Bentheimer Druckerei und Zeitung	92-97
Grafschafter Sprichworte. Glück und Unglück im Hause. Der Tod	97

Grafschafter Heimat-Kalender für das Jahr 1930. 5. Jg. Bearbeitet von
Heinr. Specht. Hrsg. von Heinr. Kip, Neuenhaus o. J.

E. Mörike, Zum neuen Jahr!	2
Kalendarium	3-14
Märkte-Verzeichnis	15-17
Witterung für das Jahr 1930 nach dem 100-jährigen Kalender	17
Der Kreis. Statistisches	18-26
Werbung	27-32
Das Bentheimer Landvolk in Not 1806	33-38
Die Bentheimer Moore und die englische Königin	38
L. Sager, Das Lied vom „Weißen Berg“ [Gedicht]	39
L. Sager, Die Historia vom Turmbrand in Schüttoorf 1889	40-43
Grafschafter Sprichwörter. Kleidung	43
Walther Filbry, Nordhorn zur Franzosenzeit. Aus einer alten Familienchronik mitgeteilt	44-52
Die Bodenschätze der Uelsener Berge	52-55
Ein „Maaksmoahl-Breef“ aus dem Jahre 1816	55-57
H. Specht, Die Erbschaftssteuer der freien Bentheimer Bauern – das „Eine Beste“	57-59
L. Sager, Die Entenmutter [Gedicht]	60
L. Sager, „Aule-Klonje“	61-62
Das Rätsel des Isterberges	63
Grafschafter Sprichwörter. Gesundheit und Krankheit	63
Die Hügelgräber von Hardinghausen (Das erste Reservat der Grafschaft Bentheim)	64-66
Laar (Gedicht)	66
L. Sager, Een ney Döönken van ´n aulen Fritz Reuter [Gedicht]	67
Die Fischereigerechsamte des Dorfes Veldhausen von 1611	68-69
Was will der Heimatverein?	69-71
N.N., Johannes Miquel	71-73
Wilsum	73-78
Grafschafter Sprichwörter. Essen und Trinken	78
L. Sager, Bilder vom Isterberg [Gedicht]	79

Werbung	80
Perdix perdix sphagnectorum (Altum). Eine aussterbende Rebhuhnrasse im Bentheimischen?	81-82
Landesfarben und Stadtfarben	82-83
Arn. Rakers, Das Grafschafter Platt und sein Verhältnis zu den umliegenden Mundarten	83-89
H. Specht, Die Nordhorner Stadtfarben nicht rot-gold, sondern blau-weiß	89-91
Dr. Scheurmann, Der alte „Eid der Acht“	92
„Die Hexen, die sind nuhn verband“	93
Ein neues Lied. Gesungen auf dem Kanalwege im Monat Januar zu R. 1882	93-95
Kronemeyer, Schrijf, Notaris, schrijf!	
L. Sager, Tod in der Fremde [Gedicht]	96

Grafschafter Heimat-Kalender für das Jahr 1931. 6. Jg. Bearbeitet von

Heinr. Specht. Hrsg. von Heinr. Kip, Neuenhaus o. J.

Friedrich Wilhelm Weber, Zum neuen Jahr	2
Liebe Grafschafter	3
Kalendarium	4-15
Bewegliche Feste. Die jüdischen Feste 1931	16
Von den Finsternissen des Jahres 1931	16
Witterung für das Jahr 1931 nach dem 100-jährigen Kalender	16
Märkte-Verzeichnis	17-19
J. Sch., Ett Swienekram'n Gedicht	19
Der Kreis. Statistisches	20-29
H. Specht, Emlichheim	29-32
Heinrich Seidel, Im August [Gedicht]	32
H. Specht, Striepe, Balderhaar und Wielen. Deutsche Außenhöfe des holländischen Klosters Sibculo	33-39
J. Str., Nachtrag zum Rakers'schen Sprichwörterbuch	39
Gildehaus	40-42
L. Sager, Proatoavend in de Lappentied (Januar 1923)	42-45
Ernst Kühle, Die Verkehrslage der Siedlungen in der Grafschaft Bentheim	45-48
Nachdenkliches	48
L. Sager, Dat schlechte Gewetten [Gedicht]	49
H. Specht, Die Hexe von Ohne	50-51
Wie der Graf von Bentheim einmal einen Wilddieb ertappte (Jau, jau, min Här, he häört (haart) all!)	51-52
Ein Horrido den Damen	52
Bergen die Uelser Höhen verwendbaren Betonkies?	53-54
Wie weit reicht der Isterbergfelsen im Untergrunde nach Nordhorn?	54-56
Mängel der alten Neuenhäuser Stadtverfassung	56-60
Hollandgängerei (Ein Bericht)	60-63
Jan Harm Tutenbölt und die Bigge	63-66
N.N., Carl van der Linde	66
Werbung	67
F. Hall, Die Groß-Siedlung Nordhorn. Ihr Werden im Stadtteil „Neuberlin“	68-73
J. Scholten, Ne fiene Familie	73

Grafschafter Heimat-Kalender für das Jahr 1932. 7. Jg. Bearbeitet von

Heinr. Specht. Hrsg. von Heinr. Kip, Neuenhaus o. J.

Tot nye Joahr!	2
Zum Geleit!	3
Kalendarium	4-15
Bewegliche Feste 1932. Die jüdischen Feste 1932	16
Von den Finsternissen des Jahres 1932	16
Märkte-Verzeichnis	17-19
Der Kreis. Statistisches	19-27
Fritz Meinhold, Das Nachtgespenst. Eine Detektivgeschichte	27-28
Wie die Grafschaft Bentheim entstand	28-30
Die Gründung der Neuenhäuser Latein- und Rektorschule im Jahre 1616	30-32
Heimweh [Gedicht]	32
K. Krumbein, Zur Vorgeschichte unserer Heimat	33-35
L. Edel, Enteignete Ortsnamen (Uelsen, Nordhorn, Schüttorf)	35
Zeitspruch	35
Baut Erschließungsstraßen durchs Bentheimer Land!	36-39
Fahrt in Niemandsland	39-42
L. Wedewen, Johan Nieuhof aus Uelsen	42-48
Lyrikus, De Groafschupp Bentheim [Gedicht]	48
Büsse-maker und die Nordhorner Bäcker	49-52
Was sagen die Gelehrten über die „Tierfährten“ des Isterberges?	52-54
Nu most'e doch lachen!	54-56
Karl Sievert, Was ich gelegentlich der Vertretung eines kranken Lehrers in dem Städtchen Nordhorn im Kreise Grafschaft Bentheim 1886 erlebte	57-60
Bergesbruch – Teufelshammerloch – Franzosenschlucht	60-61
L. Sager, De Mann mit dat growwe Gesicht	61-65
J. G. Mülder, Der Wissingschulze [Gedicht]	65-67
Das Reichsmuseum der Twente	67-68
Martin Greif, Abend im Erntefeld	68
L. Sager, Der weiße Tod (Februar 1929) [Gedicht]	69
H. Specht, Das Reichsmuseum der Twente	67-68
Die Emlichheimer Kartoffelmehlfabrik und die Landwirtschaft	70-72
Von einem später gefallenen Schüttorfer, An der Somme!	72-83
Qualitätsware tut not!	83

Grafschafter Heimat-Kalender für das Jahr 1933. 8. Jg. Bearbeitet von

Heinrich Specht. Hrsg. von Heinrich Kip, Neuenhaus o. J.

Elisabeth von Falkenstein, Laß mich Dich grüßen, neues Jahr [Gedicht]	2
Unseren Lesern zum Gruß	3
Kalender	4-15
Bewegliche Festtage, Die jüdischen Feste, von den Finsternissen des Jahres 1933	16
Märkte-Verzeichnis Regierungsbezirk Osnabrück	17-18
Der Kreis. Statistisches	19-27
Landgemeinden	24-27
Rasa, Vörjoahr [Gedicht]	27
Die Post im Bentheimischen einst und jetzt	28-30

L. Weduwen, Die erdgeschichtliche Abteilung des Heimatmuseums	30-32
Letzte Hoffnung	32
Die Namen der Wasserläufe in der Grafschaft Bentheim	33
H. Specht, Die Post von Lingen über Nordhorn, Neuenhaus, Uelsen, Hardenberg nach Zwolle	34-37
Carl van der Linde, Ut mien Lewen	37-41
Lyrikus, För dy!	41
[Ernst Kühle], Die Bevölkerungsdichte in der Grafsch. Bentheim	42-44
L., Dat Leetien	44
Biber im Aabett bei Neuringe	45-46
Welche Steuern zahlten die Bentheimer Bauern und Bürger in alten Zeiten	46-47
L. Sager, Am Söwenjüffertieskolk! [Gedicht]	48
Buchhändler, Kalender und Zeitungen in der Niedergrafschaft Bentheim	49-54
J. Wagner, Mitteilungen über Gildehaus	54-57
Der Torfvertrag von Getelo	57-59
Entstehung der Gemeinde Wietmarschen	59-61
J. Scholten, Hoachmoat	61
Blutegelfang in der Grafschaft Bentheim	62-63
Liebeslied	63
L. Sager, Gräfin Gertrud von Bentheim [Gedicht]	64
Die Herrlichkeit Laer Lage. Nach Aufzeichnungen aus dem Jahre 1805	65
Der Streit der Nordhorner Bürger mit dem Ortsrichter und mit der Landesherrschaft (Um einen „Präsidentbürgermeister“ und „Stadtsekretär“(1787)	65-68
Der grimme Schelch von Beversen	68-78
L. Edel, Einiges über die Schüttorfer Mühlen und die in anderen Orten der Grafschaft	78-74
Was Bürgermeister W. Nordbeck 1818 über die Schüttorfer Stadtverwaltung dachte	74-76
Rgn., Das Geheimnis der Nebelkrähe	76-80
Karl Gerok, Was hab' ich getan? [Gedicht]	80
Das Arbeitsamt Nordhorn	81-85
Ludwig Edel, Zur Geschichte des alten Schüttorfer Familie Palthe	85-88
Rase, Ick wochte up dy [Gedicht]	88
Rez. Germanischer Totenkult und Aberglauben	89-91
Ernst Löns, Die Heide in Purpur	91-92
Ernst Flessa, Erntesegen	93-95
Herbst [Gedicht]	95
Ferdinand Oppenberg, Abend in der Stadt [Gedicht]	96
Hans Bethge, Erkenntnisse	96
Frida Schanz, Drei Sprüche	96

H. Specht (Hrsg.), Jahrbuch des Heimatvereins der Grafschaft Bentheim. Zugleich Heimatkalender 1935. Das Bentheimer Land Bd. IX., Nordhorn 1934.

Landrat Niemeyer, Zum Geleit	2-3
H. Specht, Jahrbuch 1935	3
Kalendarium	4-15
Der Kreis. Statistisches	16-22
Abrechnung des Heimatvereins	22-24

H. Specht, Vorgeschichtliche Funde in der Grafschaft Bentheim	22
Otto Koch, Öffentliche Arbeitsbeschaffung im Kreise Bentheim durch Notstandsarbeiten im Jahre 1933	24-26
Die kommunalpol. Betreuung des platten Landes	26-28
W. Berge, Die Ziege im Bentheimer Land	28-32
Schildinschriften der Bentheimer Bauern beim Erntedankfest auf dem Bückeberge am 30. Septbr. 1934	32
Wilhelm Baake, Heimat [Gedicht]	33
L. Sager, Volkstum und Heimat (Aus dem Vorspiel eines Heimatabends)	33-35
L. Weduwen, Fünfundzwanzig Jahre Heimatverein	35-38
Unsere Saat [Gedicht]	38-39
H. Specht, Die Zukunft des Vechte- und Emslandes	39-40
L. Sager De Bagger up't Moor [Gedicht]	40
Dr. Kühle, Die Eschflure unserer Heimat	40-47
G. Bergmann, Das Reichsnährstandsgesetz und seine Bedeutung für die Grafschaft Bentheim	47-50
H. Specht, Vom Gemeinschaftsleben des zünftigen Handwerks	51-54
Ludwig Sager, De aule Schäper [Gedicht]	54
Koops, Heinohm en Gertohm	55
Volkszählung 1933 in der Grafschaft Bentheim	55-56
Dr. Reiring, Wasserwandern durch die Grafschaft	56-59
Wilhelm Grashoff, Die Grafschaft [Lied]	59
Jan Everink, Die Bentheimer Freilichtbühne	59-61
E. Heimanns, Der Bentheimer Wald	61-65
L. Weduwen, Bentheimer Straßennamen	65-68
H. Specht, Petroleum in der Südgraftchaft und bei Ochtrup	68-69
G. Grävemäter, Hausinschriften im Kirchspiel Gildehaus	69-74
Ludwig Sager, Schloß Bentheim [Gedicht]	74
Die „Koninks“ von Schüttorf 1832-1932 [Gedicht]	75
H. Specht, Frensdorf. Die Stadtwerdung einer Bentheimer Bauerschaft	75-80
Rektor Barlage, Hundert Jahre katholische Volksschule in Nordhorn	80-86
Karl Sievert, Als ich wiederkam!	86-88
Erika Lichte, Die Mönche von Marienwolde	88-89
Neuenhaus [Gedicht]	89
Julius Sudendorf	89-90
Die Bauerschaft Hilten mit dem Hünenberge	90-91
Dr. Stute, Woher stammen unsere Haustiere?	91-99
G. Geerink, Einiges über die Bauernfamilien im Kirchspiel Uelsen	100-104
L. Edel, Die Konjer	104-105
L. Sager, Vom alten Uelser Mühlenteiche	105-108
Uelsen am Abend [Gedicht]	108
Aus den Kriegserinnerungen eines Grafschafter Infanteristen	108-115
Der Naturforscher Otto Leege, ein Sohn der Grafschaft	115-116
Hermann Löns und die Grafschaft Bentheim	116-118
Lönsbriefe (Bisher nicht gedruckt)	118-122
H. Specht, Am Kolk von Emlichheimer Wösten. Schilderung des dortigen Vogellebens	122-125
A. Buddenburg, Volkstümliche Pflanzennamen in der Grafschaft	125-128
Fr. Jonas, Rosmarinheide im Wietmarscher Moor	128-130

Die Schulverhältnisse in Balderhaarmoor von 1886	130-131
Was Wielen singt [Gedicht]	131
Mekaa [Gedicht]	131-132
H. Reurik, Rätsel	132
Volkswitz	132
Wissenschaft	133
Grafschafter Heimatkalender	133
Heimatkunde eines Grenzkreises	133
Bentheimer Heimatbote	133
Inhaltsverzeichnis	134-135

H. Specht (Hrsg.), Bentheimer Heimatkalender 1936.

Das Bentheimer Land Bd. XI, Bentheim 1935.	
Landrat Rosenhagen, Dem Jahrbuch mit auf dem Weg	3
Kalendarium	4-15
Der Kreis. Statistisches. Die NSDAP. und ihre Gliederungen	16-26
Dr. Ständer, Die Geschichte der NSDAP im Kreise Grafschaft Bentheim	26-28
Dr. Kühle, Der Bauer und die Geschichte seines Hofes	28-32
H. Specht, Neues Bauertum in der Grafschaft Bentheim. Im Echter Feld	32-35
Wieking, Wir Grafschafter Geflügelzüchter u. Geflügelhalter im Rahmen der Erzeugungsschlacht	35-37
H. Specht, Acker- und Gartenunkräuter im Bentheimschen	37-39
Ernst Edgar Reimerdes, Bentheim [Gedicht]	39
H. Specht, Bad Bentheim und die Hirsche. Sage	39-42
L. Wedewen, Inschriften im Kirchspiel Bentheim	42-48
Die Grafschaft Bentheim [Gedicht]	48
G. Grävemäter, Nachrichten über die Familien Verbeck in Bardel und Wieking in Gildehaus	49-52
Erika Lichte, Burg Schottbrink [Gedicht]	53-54
Das Lied des Schüttorfer Holzschuhklubs [Gedicht]	54
L. Sager, Ut de Kinnertied van 'n Bempnschen „Kreis“ [Kreisbahn]	54-56
Nordhorn. Nach einer Schilderung aus dem Jahre 1728 von H. A. Rump	56-59
Rektor i.R. Barlage, Alt-Nordhorn	59-63
Dr. Reiring, Eine Stadt wuchs aus der Heide. Vom Werden der Nordhorner Siedlung	64-67
Erika Lichte, Das Reitgaar [Gedicht]	67
L. Sager, Die Pest in Neuenhaus 1664	67-69
J. Götker, Vom alten Pastor Sluyter in Lage	69-70
Dolf Lütje Schipholt, Hermann Löns und Oortmarsum	71
H. Specht, Das Geheimnis des Steenebarges bei Uelsen	72
H. Specht, Wessel Friedrich Visch. Ein Vorläufer der Bentheimer Heimatabewegung	73-77
W. F. Visch, Dank an Wilsum [Gedicht]	77-79
W. Pante, Als Pächter in Wielen	79-82
H. Specht, Schenkwirtschaften im Vogteibezirk Emlichheim und in Wietmarschen vor 100 Jahren	82-85
Ludwig Sager, Wiedertäufer. Zum Gedächtnis der „vromen Kinder von Emlen- kamp“ [Gedicht]	85-86

A. Buddenberg, Ein Blick in die Grafschafter Hausapotheke	86-88
H. Specht, Die Bauerschafts- oder Nebenschulen in der Grafschaft Bentheim. Scheerhorn, Osterwald, Wengsel, Neerlage, Quendorf, Frensdorf und Bimolten	88-91
Ludwig Sager, Jägerlied [Gedicht]	91-92
H. Specht, Das Starenparlament im Keien-Venn am Samer-Rott	92-93
Die Lebensarbeit von W. F. Visch als Pastor	93
T., Heimatlese [Buchbesprechung]	94
Werde Mitglied des Heimatvereins	94
Inhaltsverzeichnis	95-96

H. Specht (Hrsg.), Bentheimer Heimatkalender 1937.

Das Bentheimer Land Bd. XII, Bentheim 1936.	
Kreisleiter Dr. Ständer, Zum Geleit	3
Kalendarium	4-15
Der Kreis. Statistisches	16-23
Die NSDAP. und ihre Gliederungen	23-25
H. Specht, Die Grafschaft Bentheim vor 100 Jahren	25-28
Hemminghaus, Als Kriegsgefangener bei einem Sprengkommando in Malancourt 1919	29-32
H. Specht, Der Hanfbau im Bentheimschen	32
Adelheid Drees, An die Heimat [Gedicht]	33
L. Wedewen, Hollandgänger	33-37
G. Bergmann, Hendrik Well-te-vreden	37-38
H. Specht, Die Juden in der Grafschaft	39-40
W. L. Heermann, Bentheim [Gedicht]	40-41
W. Berge, Laurentiustag in Schüttorf	41
P. Bomfleur, Zum Laurentiustag	41-42
W. Berge, Das Schüttorfer Feld	42-45
L. Edel, Jan Hendrik Kippers. Sallandse Nouvelles Boode	45-50
Des Grafschafters Sehnsucht [Gedicht]	50
G. Grävemäter, Nachrichten über die Familie Amshoff in Gildehaus	51-56
Wilhelm Schlieker, Ergänztes Volkslied [Gedicht]	56
H. Specht, Auf dem Mönchshofe in Engden	56-57
Gerhard Schmidt, Was aß der Heseper Bauer einst? Was ißt er jetzt	57-60
H. Specht, Die Nordhorner Weber und die Gildeordnung von 1684	60-65
L. Sager, 't Middewinters Hörn [Gedicht]	65-66
Thea Krumbein, Christkind [Gedicht]	66
T. Portheine, Der Altendorfer Schulgarten	66-76
H. A. Schweer, Etwas über Grafschafter Vornamen	76-80
L. Sager, Frensdorf und Grasdorf (Gerdohm erzählt)	81-84
A. Buddenberg, Der Arzt am Wege	84-86
L. Sager, Der „Freiheitsbaum“ auf dem Markt in Neuenhaus 1795	86-89
L. Sager, De Rosenknap [Gedicht]	89-90
Dr. Reiring, Mein Schüler Bernd Rosemeyer	90-94
Emmelkamper Burenhochtied [Bilder]	95
Inhaltsverzeichnis	96

Heinrich Specht (Hrsg.), Bentheimer Heimatkalender 1938.

Das Bentheimer Land Bd. XIII, Bentheim 1937.

Zum Geleit	3-4
Guden Roat [Gedicht]	4
Kalendarium	5-16
Der Kreis. Statistisches	17-26
Die NSDAP. im Kreise	26-27
H. Balleer/K. Hoppe, Staat, Partei und Heimat	27-34
Kreisschulrat Schweer, Schulplanung in der Grafschaft	34-38
Bertold Wendelmann, Eine Heimstunde des Jungzugs 1/23/148	38-39
Kreiswiesenbaumeister Winkelmann, Die Wasserwirtschaft im Kreise und der Vierjahresplan	40-46
T. Portheine, Die Erdbeere im Grafschafter Hausgarten	46-52
Vom Bentheimer Sandstein	52
Dr. Scheurmann, Schüttorf, die älteste Stadt der Grafschaft Bentheim.	
Beschreibung der alten Stadtrechts-Urkunde aus dem Jahre 1295	52-56
Egbert Hayessen, Klausheide	56-57
K. Naber, Aus der Geschichte der Gemeinde Alte-Piccardie	57-60
Georgsdorf	60
Brockfeld, Von Getelo nach Getelomoor	61-63
Hagmann, Egge	63-65
E. Liese, Emlichheimer Weusten	65-67
H. Specht, Das Hochmoor im Norden des Bentheimer Landes, ein Lieferant für Humusdung	67-69
Thea Krumbein, Das Hünengrab [Gedicht]	69
Wippermann, Pastor Visch und die „Potjes“ vom Hoppenberg [frühzeitliche Urnen]	69-71
Bodenfunde in Achterberg, Bookholt und Neuenhaus	71-72
Ludwig Sager, Abt un Bur. (Nach dem Wietmarscher Klosterbuch 1594) [Gedicht]	73
P. Bomfleur, Nendören [Gedicht]	73-74
H. Specht, Die fröhlichen Nordhorner Stadtväter	74-79
J. Giesen, Drei Briefe eines alten Nordhorner Kaufmanns	79-82
W. Frantzen, Jets' van't Uelser Poaschenfür	82-84
Ridden, Wilsumer Einladung zur Haushebung vor 50 Jahren	84
Adolf Wilde, Emmelkamper Brülffste	84-89
As't wat Wichtiges is	89-90
H. Specht, Der Bruch zwischen Belgien und Holland vor 100 Jahren und das Vordringen der Textilindustrie nach Westdeutschland. Einzug der Textilindustrie in die Grafschaft Bentheim	90-97
W. H. Dingeldein, J. J. van Deinse [niederländisch]	97-101
H. Specht, Was die Twenter über die Bentheimer und die Bentheimer über die Holländer sagen (Nichts quod nämmen)	101-102
J. G. Mülder, Der Wissingschulze [Gedicht]	103
L. Edel, Wie Schulte Schweer zu seinem Namen kam	105
Erika Lichte, Hans Valentin, Heidefrühling, Reifezeit, Herbst [Gedichte]	105-106
Fürst Otto von Bismarck und der Bentheimer Bauernverein	106
Ludwig Sager, Der Isterberg [Gedicht]	107
Mahle, Mühle, mahle – auf dem Gildehauser Berge	107-109
Aus der Bilderchronik der Grafschaft vom Jahre 1926/37: Lehrer Heinrich Volkers	

in Ohne (* am 16. September 1849 in Emlichheim, + am 23. September 1937 in Ohne)	110
Inhaltsverzeichnis	111-112

H. Specht (Hrsg.), Bentheimer Heimatkalender 1939.

Das Bentheimer Land Bd. XV, Bentheim 1938.	
Zum Geleit	3-4
Kalendarium	5-16
Der Kreis. Statistisches	16-27
Verzeichnis der im Kreise Bentheim tätigen Amtsleiter der NSDAP. und der Gliederungen	27-28
H. Specht, Die Grafschaft Bentheim im Jahre 1833	28-31
Götker, Natur- und Heimatschutz	31-33
Arnold Möhring, Vaterhaus [Gedicht]	33
Arnold Möhring, Der Schnitter [Gedicht]	34
Bürgermeister Raapitz, Bentheimer Bauten im Dritten Reich	34-36
Grävemäter, Die Geschichte der Bentheimer Ostmühle	36-38
Volkers, Von Spökenkiekern und Räufern in der Ohner Heide	38-40
Schmidt, Hesepe. Die Geschichte einer Altbauerschaft in den letzten 250 Jahren	41-49
A. Rakers, Wielen. Das Gesicht einer Grenzbauerschaft	49-57
T. Portheine, Wie können wir den Grafschafter Gemüsegarten im Sinne des Vierjahresplanes ertragreicher gestalten	57-65
Dingeldein, Eine Nordhorner Geistergeschichte aus den Jahren 1751 und 1752	65-70
Richmering, Miene „Sommerfrische“ in den Groafschupp	70-73
B. Schl., Wanderlied [Gedicht]	73
L. Sager, Neuenhaus. Flurnamen und Geschichte	73-77
H. Specht, Nordländische Gäste im Bentheimer Lande [Vögel]	78-81
H. Specht, Seefische in der Dinkel und Vechte	81-83
H. Specht, Fische im Süd-Nord-Kanal bei Georgsdorf	83-85
H. Specht, Nicht nur Hechtfang, ihr Fischer!	85
H. Specht, Stroöpertin	85-86
Ludwig Sager, Der alte Weidenstamm [Gedicht]	86-87
Hagmann, Beim Torfstechen im Itterbecker Moor	87-89
H. Specht, Twist	89-90
H. Specht, Averages	90-91
A. Rakers, De Laiers „de Wangen, Backen“	91-94
A. Rakers, Sprichwörter aus Wielen	94
Ludwig Bäte, Herbstabend [Gedicht]	94
Zur Beherzigung [Gedicht]	94
Inhaltsübersicht	95-96

H. Specht (Hrsg.), Bentheimer Heimatkalender 1940.

Das Bentheimer Land Bd. XXI, Bentheim 1939.	
Landrat Dr. Mückley, Zum Geleit	3
Johann Gaudenz von Salis-Seewis, Lied eines Landmannes in der Fremde [Gedicht]	4
Kalendarium	5-16
Der Kreis. Statistisches	17-22

Verzeichnis der im Kreise Bentheim tätigen Amtsleiter der NSDAP. und ihrer Gliederungen	23-24
H. Specht, Vom Heimatverein und seiner Arbeit im Jahre 1939	24-27
L. Edel, Das Siegel der Stadt Bentheim	27-29
L. Edel, Das Haus zum Gronnenthale	29-33
Dr. Scheurmann, Brückenbauten in Schüttorf	34-36
Ludwig Sager, Hendrik von Gravestorp [Gedicht]	36-38
Dr. Rakers, Alt-Georgsdorf – Wie es sich selbst sieht	38-45
H. Specht, Kloster Wietmarschen und die gräflichen Jäger	46-47
Lore Specht, Kariestrequenz und Bodenverhältnisse	47-48
Dr. Kühle, Die Kampfflur unserer Heimat	49-52
Dr. Stute, Die Maul- und Klauenseuche im Kreise Bentheim in de Jahren 1937 bis 1939	52-59
H. Specht, Bei den Goldregenpfeifern am Hootmannsmeer	59-61
H. Meyer, Van Eeken- unn Dannenhault	61-64
H. Specht, Wo steht der dickste Baum in der Grafschaft?	64-65
Euanthos, Was unsere Schulkinder sich wünschen [Gedicht]	65
HJ-Oberscharführer Altmeppen, Die Ausbildung unserer Jugend im Kriege	66-68
Hans-Detlev Becker, Das Buch im Vordergrund der Winterarbeit	68-69
Winkelmann, Die Verbesserung unserer Vechtewiesen	69-73
Ludwig Sager, Jan-Wilm will trauen	73-79
Friedrich Kerkhoff, Aus der Schüttorfer Chronik des Bürgermeisters Abraham Ledeboer	79-80
Johann Costers, Erinnerungen eines Nordhorners	80-82
Hildeg., Nordhorn, die neue Heimat	82-83
Jan Kuipers, 'ne Emmelkamper Böppe vertellt du de aule Döse	83-85
Wilhelm Baake, De Möärenkolk [Gedicht]	85-87
H. Specht, Die Neuenhauser „Wochenschrift“ berichtet	87-90
H. Specht, Aus alten Soldatenbriefen	90-93
L[udwig] E[del], Bremer Heimatbuch. Besprechung	93-94
Nich argern [Gedicht]	94
Inhaltsverzeichnis	95-96

H. Specht (Hrsg.), Bentheimer Heimatkalender 1941.

Das Bentheimer Land Bd. XXVI, Bentheim 1940.	
Kreisschulungsleiter K. Raapitz, Zum Geleit	3
J. Krebs, Die Heimat [Gedicht]	4
Klaus Harms, Die Mahnung [Gedicht]	4
Kalendarium	5-16
H. Specht, Der Kreis. Statistisches	17-25
Verzeichnis der Amtsleiter der NSDAP. im Kreise	25-26
H. Specht, Vom Heimatverein und von seiner Arbeit im Jahre 1940	27-30
H. Specht, Bewertung der Veröffentlichungen des Heimatvereins	30-32
L. Sager, Kriegschronik der Grafschaft Bentheim	32-37
H. Specht, Schule und Krieg	37-39
Anna Edel, Aus der Kriegsarbeit der Grafschafter Frauen	40-42
Frida Saathoff, Ein Gemeinschaftsabend der NS.-Frauenshaft im Kriegsjahr 1940	42

Heidi Becker, Mädel im Kriege	42-44
K. Sauvagerd, Als Luftnachrichtensoldat im Felde	44-48
G. H. Keen, Ein neuer Feind: „Der Kartoffelkäfer!“	49-50
L. Sager, Major van Cruif. Mai 1940 [Gedicht]	50-51
H. Servatius, Holland lernt unsere Soldaten kennen	51-53
H. Specht, Grafschafter Verlustlisten aus den Freiheitskriegen	53-54
E. Kühle, Die gemeine Mark in der Grafschaft Bentheim	55-58
H. Specht, Nachrichten über die Bauernhöfe Sütthoff in Wietmarschen, Aalmink in Großbringe, Geerink in Uelsen, Mönch in Engden und Hummert in Schüttorf	58-62
Dr. Sannes, Das Ostfriesische Milchschaaf in der Grafschaft Bentheim	62-64
H. Specht, Wendehals	64-65
Adelheid Drees, Die Rose blüht [Gedicht]	65
H. Specht, Wo steht der dickste Baum in der Grafschaft Bentheim	66
Dr. ten Wolde, Grafschafter Münzen	66-68
B. Schlikker, Abend auf der Vechte [Gedicht]	68
Dr. Hagels, Vermächtnis eines Bentheimers. Heinrich Bernhard Meier	69-74
F. Scheurmann/Wilhelm Berge, Schüttorfer Feuerlöscheinrichtungen seit 1789	74-79
Fr. Kroemer, Gruß an Nordhorn [Gedicht]	79
H. Specht, Die Nordhorner Textilindustrie nach 1933	80-83
A. Rakers, Die Bedeutung des Namens Laarstraße in Nordhorn	84-87
L. Sager, Wo war der erste öffentliche Flugtag in Deutschland?	87-88
Arnold Möhring, Gedichte zum Muttertag	88-89
Schulrat Schweer, Krieg und Schule	89-94
H. Specht, Wann ist Georgsdorf entstanden?	94-95
Lyrikus, Gedichte	95-97
L. Sager, By de Ipen up 'n Nienhüser Ölliwall	97-100
L. Sager, Wottelharm vertellt. He kann ok hochdütsch	100-102
Albumblatt [Gedicht]	102
Inhaltsverzeichnis	103-104

Heinrich Specht (Hrsg.), Bentheimer Jahrbuch 1946

(Das Bentheimer Land, Bd. 29), Osnabrück/Paderborn 1946	
Doar is mine Heimat .. [Gedicht]	3
L. Sager, Es stand die Seele vor Gericht (Mai 1945) [Gedicht]	3-4
Rückblick auf die Jahre 1943 und 1944. Grafschafter Chronik	4-11
R. Beckmann, Der Landrat spricht! (Kreistag am 1. April 1946)	12-19
W. L. Heermann, Ues Burenfrau [Gedicht]	20
Alexisdorf. Schicksal einer Kolonie des Fürsten von Bentheim am Südsaum des Bourtanger Moores	20-33
Lyrikus, En doch hoppt das Hatt ... [Gedicht]	33
Johanna Roters, Proatoawend	34-35
Wottelharm by Kaisers	35
Hoon en Voss	35-36
Das Herdfeuer. Eine Anregung	36-37
Das Geburtenglöckchen von Neuenhaus	37
Ein Kommen und Gehen der Geschlechter [Bevölkerungsstatistik Grafschafter Gemeinden 1942-1945)	38

Alt-Neuenhaus [Gedicht]	39
Dinkel und Vechte führen Hochwasser	39-40
Ruth Schlieper	40-44
Die Hexe von Haddorf	44-45
Der Heimkehrer [Gedicht]	45
Der Graf und der Bürgermeister von Schüttorf	45-46
Die heimische Vogelwelt im Jahre 1946	46-47
Der Kreis. Statistisches	47-56
C. Krumbein, Das Schicksal des „Herrgott von Bentheim“	56-57
G. und B. Grävemäter, Die bäuerlichen Haus- und Familiennamen im Kirchspiel Gildehaus bis 1720	57-70
Holland und die Grafschaft Bentheim	70-74
In den Bickbeeren bei Itterbeck	75-79